

Wertvolle Bücher - sofort lieferbar

Zwei Bücher von Eugen Krebs

Das Land am Paraná

300 Seiten. In Leinen gebunden RM 5.50

Südamerika, genauer gesagt, das Land am Paraná, ist der Boden, auf dem sich die Menschen des Krebs'schen Romans begegnen. Der eine, Herr und Gebieter über Millionenwerte, dem es nur auf wirtschaftliche brutale Ausbeutung ankommt, der andere, ein deutscher Student, der mit flammender Empörung und geradem, offenen Herzen gegen diese gewinnlüstigen Pläne auftritt. Neben dieser Schilderung des Kampfes zwischen den zwei starken Persönlichkeiten gibt der Verfasser ein echtes, packendes Bild von der rätselhaften Landschaft, ihren Menschen und Tieren.

Die hellen Nächte

230 Seiten. In Leinen gebunden RM 4.50

Die Erzählung geht ganz von der Landschaft aus, in der sie spielt: der holsteinischen West. Der junge Reinhold findet sich anlässlich einer ziellos unternommenen Frühlingswanderung in ein kleines Dorf zurück, in dem er vor vielen Jahren einen glücklichen Sommer verbrachte. Er erwirbt sich ein halb zerfallenes Haus und beginnt, es neu aufzubauen. Um ihn her leben die Menschen des Dorfes, vor allem aber sind es zwei Mädchengestalten, die bestimmend in sein Leben eingreifen. Es ist ein reifes, mit Innerlichkeit geschriebenes Buch: ein schönes Lied auf die Heimat.

Z

Hans Hermann Wilhelm

Die Wege der Brackenhoffs

Ein Roman um Potsdam. 428 Seiten. Ganzleinen RM 6.80

Es ist die Geschichte eines alten Potsdamer Adelsgeschlechtes, die hier geschildert wird. Der Weltkrieg ist vorüber. Untergegangen und erloschen in seinen Glutten sind auch die großen Tage des altpreussischen Adels. Die Jugend, die sich nach 1918 plötzlich einer völlig fremden Welt gegenüber sieht, kommt in dieser verwilderten Zeit nicht zu Rande, sie gerät in Not und wird schuldig. Erst nach langen Irrungen findet sie sich zurück zu der Stadt, die inzwischen den „Tag von Potsdam“ erlebte. Und damit stellt sich diese Jugend auf den Boden einer neuen Sittlichkeit und verbindet alten Preußengeist mit den neuen großen Ideen unserer Tage.

Hansgerhard Weiß

Die Schwestern vom Hohenhaus

Die Frauen der Dichter Carl und Gerhart Hauptmann

282 Seiten, 25 Bilder. Leinen RM 6.—

Das Buch berichtet von der Verbindung der drei Schwestern aus dem ehemaligen Bischofsitz Hohenhaus mit den drei Brüdern Hauptmann, eine dreifache Verbindung, die infolge des dichterischen Temperaments von zwei Brüdern manche Verwicklung und Unrast schafft. Der Roman geht weit über die Erzählung persönlicher Schicksale hinaus, er setzt ins Allgemeingültige vor und gibt einen Querschnitt durch das geistige Leben des zweiten Reiches, das Werden des Naturalismus und die Entwicklung des deutschen Theaters.

Z

Bestellen Sie sofort! — Fordern Sie unsere Sonderprospekte an!



GUSTAV WEISER VERLAG/BERLIN

